

NEUROANATOMIE (Makroskopische Anatomie Teil II)

Wiederholung: Schriftlicher Leistungsnachweis (Klausur) im WS 2005

Bildfragen: keine

Textfragen: 20 im Lückentext-Format (s. ä. wie „Short Answer“)

Bestehensgrenze: Alte Studienordnung bis SS 2003: 10 Punkte (50%)

Bestehensgrenze: Studienordnung 4C-Modellstudiengang: 12 Punkte (60%)

Datum: Montag, 11. Oktober 2005, 10.00 – 10.30 Uhr

Lücken-Textfragen

1. Die letzte versorgende Relaisstation der Area 17 ist _____

Corpus geniculatum laterale

2. Die Topographie des Telencephalons erfolgt über _____ Achse

Forel-Achse

3. Die Verbindung zwischen dritten Ventrikel und Seitenventrikel sind _____

Foramina interventricularia (oder auch Foramina Monroi)

4. Die Aa. communicantes posteriores verbinden die Aa. _____
mit den Aa. _____

Aa. cerebri mediae mit den Aa. cerebri posteriores (siehe Lippert); auch richtig: Aa. carotides internae (siehe Trepel)

5. Der wichtigste Inhibitor des ZNS ist _____

GABA

6. Die Verbindung zwischen dritten Ventrikel und viertem Ventrikel ist _____

Aquaeductus mesencephali

7. Der N. oculomotorius versorgt parasymphatisch die

M. ciliaris

M. sphincter pupillae

8. An der lateralen Gehirnoberfläche sind die konstanten Sulci

Sulcus lateralis

Sulcus centralis

9. Von der Area ____ zieht der Tractus corticospinalis von dem Gyrus _____ aus zum Rückenmark

Area 4 / Gyrus precentralis

10. Bei der Lumbalpunktion ist ein Einstich mit einer Injektionsnadel gefahrlos durchzuführen ab dem Wirbelkörper _____ ohne dass das Rückenmark geschädigt wird.

klinisch Einstich zwischen L3-L4 (Rückenmark endet unterhalb von L1); hier stimmt ab L3/L4 da hier nur die Cauda equina vorliegt, die somit der Injektionsnadel entweichen kann.

11. Das Zerreißen der _____ führt zum Hämatom im Epiduralraum.

A. meninge media

12. Entwicklungsgeschichtlich ist der Canalis centralis ein Relikt von _____
(kaudaler Anteil des) Neuralrohres

13. Die dominantesten, sichtbaren und paarigen Strukturen des Diencephalons sind die _____

Thalami

14. Beim Verschluss der A. spinalis anterior bleibt _____ unberührt.

??? (diese Frage zielt wohl auf das A. Spinalis-Anterior Syndrom ab)

15. Im Tractus opticus kreuzen die Fasern der Retina der _____ Gesichtshälfte auf die kontralaterale Seite

nasalen

16. Der Unterschied in der Signalübertragung zwischen der neuromuskulären Endplatte und der Verschaltung im ZNS ist durch _____ gegeben

Basallamina (oder synaptischer Spalt)

17. Die dopaminergen Fasern der Substantia nigra projizieren hauptsächlich in _____

Striatum

18. Die A. callosomarginalis entspringt von der _____

A. cerebri anterior

19. Das Tentorium cerebelli umgreift ventral _____

Falx cerebri (oder Sinus transversus)

20. Das Kleinhirn liegt in der Fossa cranii _____

Fossa cerebri (cranii) rhomboidei (= Rautengrube)

CAVE: Bitte auf korrekte Termini und Schreibweisen achten. Wenn es z.B. zwei Arterien gibt, dann erfolgt für die Angabe des Singular mindestens 0.5 Punkte Abzug.

*Die Reihenfolge und Nummerierung ist **rein willkürlich** und entspricht **nicht** der tatsächlich abgefragten Reihenfolge der Textfragen. **Für die 20 Textfragen stehen 30 min zur Verfügung. Maximal 1 Punkt pro Frage.** Sonstiges siehe Kursordnung !*

Lehrbücher: werden im Kurs-Skript des Anatomischen Institutes genannt und empfohlen